



Sammlung Theaterzettel

Aida

Kutzschbach, Hermann

1907-02-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Sonntag, den 24. Februar 1907.

39. Vorstellung im Abonnement B.

AIDA.

Grosse Oper in 4 Akten von **G. Verdi**. Text von Antonio Ghislanzoni.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.
Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

Der König Wilhelm Fenten.
Amneris, seine Tochter Betty Kofler.
Aida, äthiopische Sklavin Margarethe Brandes.
Rhadamés' Feldherr Friedrich Carlen.
Ramphis, Oberpriester Karl Marx.
Amonasro, König von Aethiopien, Aida's Vater
Ein Bote Alfred Sieder.
Eine Priesterin Luise Wagner.

Amonasro Hans Bahling vom Stadttheater in Barmen als Gast.
Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.
Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung **6 Uhr.** **Anfang 6¹/₂ Uhr.** Ende **9¹/₂ Uhr.**

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Loge III. Rang, 2. Reihe Mk. 2.— per Platz (einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	Spezialitz im Parkett	4.50 " "
2., 3. und 4. Reihe	7.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Parterre	2.50 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerieloge	1.90 " "
Loge II. Rang 1. Reihe	4.— " "	Galerie	— .60 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater.

10. Nachmittagsvorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement zu ermässigten Preisen.

Lumpaci Vagabundus.

Anfang 2¹/₂ Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

Husarenfieber.

Anfang 8 Uhr.

Montag, den 25. Februar 1907. **39. Vorstellung im Abonnement D.**

Hamlet.

Anfang 7 Uhr.